

Ihr Weg
zu uns.



Sollte ich denn mal Nachfragen?

Die Auswertung Ihrer Ergebnisse kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Falls sich Ihr Zustand verändert, informieren Sie bitte umgehend eine Pflegekraft. Wiederholtes Nachfragen kann die Versorgung akuter Notfälle verzögern. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, da wir allen Patient*innen die bestmögliche Betreuung bieten möchten.

Ihr Team der Zentralen Notaufnahme am KliLu

Notaufnahme am Klinikum Ludwigshafen

Wartezeiten:
Was Sie wissen sollten

Informationen für Patient*innen
und Angehörige

Klinikum der Stadt Ludwigshafen
am Rhein gGmbH
Bremserstraße 79
67063 Ludwigshafen
www.klilu.de

   @KlinikumLudwigshafen

Ersteller: Natalino, R. (PFK für Akut- & Notfallpflege),
Version: 1.0, Datum: 24.02.2026


Wir leben Medizin.



Sehr geehrte Patient*innen,
sehr geehrte Angehörige,

das gesamte Team der Zentralen Notaufnahme möchte Sie einmal mit hinter die Kulissen nehmen um eine bestmögliche adäquate Notfallversorgung von Ihnen oder Ihren Liebsten anbieten zu können und Sie sich trotz Wartezeit sicher und nicht vergessen fühlen.

Was ist eine Ersteinschätzung

Alle Patient*innen, ob eigenständig oder mit dem Rettungsdienst kommend, werden zuerst von einer erfahrenen Pflegekraft ersteingeschätzt. Schon beim Aufrufen wird auf Mobilität und sichtbare Verletzungen geachtet. Anschließend bitten wir Sie, den akuten Grund Ihres Besuches in der Notaufnahme zu schildern. Weitere wichtige Informationen werden durch gezielte Fragen erhoben.

Was möchten wir wissen?

- Dauer der Problematik
- Welcher Schmerz, Art, Auslöser und Intensität
- Relevante Vorgeschichten
- Vitalparameter wie Blutdruck, Temperatur, Herz- & Atemfrequenz sowie ggf. Blutzucker
- Bei Bedarf wird eine körperliche Untersuchung durchgeführt

Alle erhobenen Informationen werden von der Pflegekraft dokumentiert.

Was passiert nun?

Die Pflegekraft stuft Sie anhand der erhobenen Informationen in eine Dringlichkeitsstufe ein, da die Behandlung nach medizinischer Notwendigkeit und nicht nach Ankunftszeit erfolgt. Daher kann es sein, dass andere Patient*innen vor Ihnen behandelt werden. Je nach Dringlichkeit warten Sie im Wartebereich oder werden direkt in ein Behandlungszimmer gebracht. Dort beginnt die erste Diagnostik, z.B. Laboruntersuchung oder EKG.